



„Zwischen Erfüllung und Erschöpfung“

Die Erfahrung des Helfens:
persönlich und institutionell

Helfen gehört zum Menschsein

Es geschieht alltäglich. Gerade in Krisenzeiten wird die Bedeutung solidarischer Unterstützung sichtbar. Doch ist helfendes Handeln stets auch mit ambivalenten Erfahrungen und entsprechenden Fragen verbunden:

- Was ist eigentlich „Helfen“?
- Welche Haltung und Unterstützung braucht es? Welche Chancen, Herausforderungen und Gefährdungen sind damit verbunden?
- Gibt es so etwas wie eine Spiritualität des Helfens?

Impuls ▪ Reflexion ▪ Erfahrungsaustausch

Fr, 24. Sept., 18 Uhr – Sa, 25. Sept. 2021, 17 Uhr
Vallendar (bei Koblenz)



Für Interessierte

die beruflich (auch an verantwortlicher Stelle)
oder privat mit dem Thema zu tun haben ...

Eine Einladung innezuhalten

- sich mit den Fragen rund um das Helfen auseinanderzusetzen
- darüber nachzudenken, inwieweit das *christliche Menschen- und Gottesbild engagierte Menschen und christlich orientierte Einrichtungen* unterstützen und inspirieren kann?

Freitag: **Helfen – Zwischen Erfüllung u. Erschöpfung**
Vortrag Prof. Dr. Franziskus v. Heereman

Samstag: Vertiefung einzelner Aspekte des Themas
mit unterschiedlichen Zugängen

Wann:

Fr, 24.09., 18:00 Uhr – Sa, 25.09.2021, 17:00 Uhr
(17:15 Uhr Möglichkeit zur Eucharistiefeier)

Wo:

Forum Vinzenz Pallotti / Theologische Hochschule
Pallottistr. 3 – 56179 Vallendar

Kursbegleitung:

Prof. Dr. Franziskus v. Heereman (PTHV, Malteser)
Prof. P. Dr. Hubert Lenz u. Vera Kessler (PTHV, WeG)

Kosten: 118,00 € (ermäßigter Preis 95,00 €)

Weitere Infos und Anmeldung:

www.glaube-hat-zukunft.de/diak

Kursnummer: 21-098w

WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“

Arbeitsbereich Diakonisch

Postfach 1406 – 56174 Vallendar
0261 6402-990 – Fax: -991
info@weg-vallendar.de

Helfen

mit Herz
und Profil



Wir danken dem **Bonifatiuswerk** für die Unterstützung.